

Blackout oder Scheiße, ich werde Vater!

(SasuNaru)

Von abgemeldet

Kapitel 20: Lemontime *zensierte Version*

So..

das hier is die Version für alle Unter 18, da ja ihr leider (so wie ich auch >.<) kein Adult lesen dürft ^^

Naja, un da mich das imma so aufregt, dass man nich nur den Lemon sondern auch noch Teile vom Inhalt verpasst, hab ich jezz einfach nur den Lemonteil weggelassen ^^ Hoff is recht so ^^

Als er wieder diese begabten und unglaublich sanften Lippen an seiner Brust spürte, wandt er seinen Kopf wieder zum eigentlichen Geschehen und unterdrückte ungekonnt das dadurch entstehende Keuchen, dass ungewollt seiner Kehle entkam. Die beinahe weiße Hand wanderte lustvoll, während die andere sich neben ihm abstützte, derweil den Rücken des Blondschofes runter und fuhr langsam unter die Boxershorts.

Doch kurz bevor die Hand des Uchihis das Ziel erreicht hatte, hielt sie plötzlich inne, da der Besitzer, sowie auch der untenliegende Blondschof ein minimales Geräusch vernahmen, dass eindeutig nicht von denen Zwei verursacht worden war.

Die holzerne Tür schräg hinter den Beiden wurde grob aufgeschlagen, und da die zwei Ninjas auf dem Bett das Zimmer im Dunkeln gelassen hatten, konnten sich ihre Augen nicht so schnell an das plötzlich erschienene Licht gewöhnen, dass auch noch von einer weiteren Lichtquelle, dass wie ein Blitz schien, verstärkt wurde, wie die Türe auch schon wieder zugeschlagen worden war.

Der Schwarzhaarige lies sich durch das eben Geschehene nicht beirren, wandt sich wieder seinem Uke zu und spielte nun munter weiter.

Doch durch den kleinen Zwischenfall eben fand sich der Uzumaki in der Realität wieder und versuchte seinen Seme wieder zur Vernunft zu bringen,

"S-sasuke, hör auf man!!! Du bist besoffen und weißt überhaupt nicht was du tust!!!"

meinte er halbzischend doch mit einem klaren Unterton, dass er das Gesagte garnicht

wirklich wollte.

Daraufhin grinste der Uchiha nur noch dreckiger und meinte knapp,

"Ei Uschiaa isch nix bschoffää!"

Damit war das Thema nun geklärt und

seine Hand, die zwischendurch am Saum der Shorts angehalten hatte, fuhr nun langsam unter diese und dem Besitzer dieser geschickten Hand schlich sich nun ein noch perverseres Grinsen ins Gesicht, dass sich nur noch verbreiterte, als er die Reaktion seines Ukes sah, als er frech in den Allerwertesten dessen kniff.

Der Uzumaki nämlich fiepte, gemischt mit einem leichten Stöhnen kurz auf und warf dann einen vorwurfsvollen Blick in die schwarzen Augen über ihn, die ihn lustvoll anfunkelten.

(so, hier is eigl der Lemon-Teil...aber da ja das hier leider leider für alle unter 18-Jährigen verboten is...muss ich das hier jezz auslassen >.<

Naja, wirklich viel passiert jezz nix, außer das Naruto süchtig nach Sasu's Lippen wird...^^

danach:)

Kurz luft schnappend, zog sich der immer noch besoffene Schwarzäugige aus dem Blonden zurück und legte sich einfach mit dem Kopf direkt neben den Anderen auf ihn und wollte so einfach einschlafen.

Doch als sich der Atem des Uzumakis wieder ein Wenig beruhigt hatte, wollte er sich irgendwie erstmal von der Last über sich befreien, was sich aber als sehr schwer herausstellte, da er nun wieder merkte, dass er ja immer noch an dieses nervige Bettgitter angebunden war und nun wirklich nicht die Kraft aufbringen konnte um sich von dem störendem Kleidungsstück zu befreien.

Leise und leicht flehend flüsterte dann nur in das Ohr neben sich,

"Äh....S-sasuke, kannst mich...wieder losmachen von dem Bett?"

Irgendwas murrend erhebt sich ein Arm des Uchihas, dieser lies dann einfach Chakra in sein Zeigefinger wandern und zerschnitt so einfach die Fesseln, legte sein Arm wieder zurück über den Blonden, auf dem er immer noch halber lag und schlief einfach wieder ein.

Endlich erlöst von seinem gerade nervigem T-Shirt, konnte er sich nun endlich wieder aufrichten und somit legte er Sasuke behutsam neben sich zurück auf das Bett, stand dann auf, zog seine Shorts wieder hoch und machte sich dann auf die Suche nach seiner Jeans, die nach kurzem Suchen auch gefunden und sofort angezogen wurde.

Danach trottete er leicht schwankend, da er nun doch leichte Schmerzen hatte, zurück auf das Bett zu, nahm sein nun total zerstörtes Shirt in die Hand, schmiss es aber

sofort wieder irgendwohin weg, da es genau in der Mitte durchtrennt worden war und somit nun nutzlos ist.

// So ein Müll...

Erstens hätte ich darauf auch kommen können um mich loszubekommen und
Zweitens ist das dumme T-shirt nun futsch und ich kann halb nackt nach Hause
latschen...

Aber...auch egal....//

Wehleidig blickte er nun auf den schlafenden Vernascher und ihm huschte ein
trauriges Lächeln auf die Lippen, während er diesen noch schnell zudeckte.

// Ich hätte das echt nicht zulassen dürfen....//

Vorsichtig setzte er sich auf die Bettkante und strich dann sanft und behutsam, um
ihn ja nicht zu wecken, erst über die Haare, dann die Wangen runter und schließlich,
nur mit einem Finger diesmal, die Lippen entlang, bevor er seine Hand schnell
wegzog.

// Scheiße Verdammt!!!

Ich....bin echt ein Baka!!!

Auch wenn man ihm nun wirklich kaum widerstehen kann,
hätte ich das einfach NICHT machen dürfen....//

Kaum hörbar flüsterte dann Naruto,

"Sasuke..."

immer noch traurig lächelnd beugte sich der Blondschoopf dann nach vorne Richtung
Gesicht des friedlich Schlafenden, flüsterte dabei weiter,

"...es tut mir Leid, aber..."

hauchte ihm dann zart einen Kuss auf die Lippen, setzte sich dann wieder zurück und
vervollständigte dann seinen Satz noch leiser flüsternd,

"...ich liebe dich...."

Seine aufkeimende Trauer und auch die Tränen, die sich allmählich in seinen Augen
bildeten einfach runterschluckend, stand er wieder auf und ging zur Tür, öffnete diese
und trat nach draußen.

Noch einmal blickten die blauen Augen zurück auf seinen Geliebten, verschenkten
dann doch eine Träne, die aber schnell von einer Hand weggewischt wurde und diese
schloss dann auch noch schnell aber leise die Tür hinter sich.

Er lehnte sich nochmals an die Tür, schloss die Augen kurz, um wieder ganz zu sich zu
kommen, atmete dabei tief durch und klatschte sich dann leicht mit beiden Händen

auf jeweils eine Wange.

Bevor er jedoch ging, drehte er noch schnell den Schlüssel im Schloss um, zog diesen dann heraus und lies ihn unter der Türe durch in das Zimmer dahinter rutschen.

// Nur falls Sakuh wieder irgendwas vorhat...//

Nun ging der niedergeschlagene halb nackt durch das Haus Kiba's, was jetzt noch schlimmer aussah als zuvor eh schon und versuchte so gut es ging, nicht auf die Leute, die beinahe überall auf dem Boden ihren Rausch ausschlufen, zu treten oder diese zu wecken.

Endlich an der Haustüre angekommen, trat er in die eisige Kälte hinaus und ging physisch sowie auch psychisch am Ende nach Hause.

Er wusste zwar nicht, ob dies von der Kälte kam oder eben nicht, doch nochmals entuschte ihm eine Träne, die auch, wie die Letzte schon, sofort weggewischt wurde.

// Es tut mir wirklich Leid.....Sasuke....//

*****Flashback

Fin*****